



Offene Kirche im Advent

Am Samstag, dem 1. Dezember 2012, lud die Neuapostolische Kirche in Wengern zum ersten Mal in diesem Jahr zu ihrer „Offenen Kirche im Advent“ ein.

In der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr stand allen Interessierten das Gotteshaus an der Schmiedestraße als Ort der inneren Einkehr, Besinnung und Begegnung offen. Zahlreiche Gemeindemitglieder und Anwohner nutzten das Angebot und besuchten die Kirche.

Erstmals stellte die Gemeinde eine zwei Meter hohe Weihnachtspyramide vor, die der Wengerner Schnitzkünstler Bernhard Kleeberg der Kirche in diesem Jahr gestiftet hat. Im abgedunkelten Gottesdienstraum kam die Pyramide mit ihren Lichtern und den sich drehenden Figuren eindrucksvoll zur Geltung. Das Wengerner Gemeindemitglied Bernhard Kleeberg hatte die Holzschnitzkunst aus seiner erzgebirgischen Heimat mit in das Ruhrgebiet gebracht. Die aus Limbholz gefertigte Pyramide war in rund 100 Arbeitsstunden entstanden.

Die kleinen Besucher wurden in den Nebenräumen betreut und konnten ihr künstlerisches Geschick am Basteltisch zeigen. Aufmerksam zuhörend saßen sie rund um die Pyramide, als ihnen Gemeindeleiter Maik Lasarzik eine Weihnachtsgeschichte vorlas.

Die "Offene Kirche im Advent" wird am Samstag, dem 15. Dezember 2012, fortgesetzt. Ab 16.30 Uhr steht ein "Gemeinsames Weihnachtsliedersingen" auf dem Programm.

1. Dezember 2012

Text: Markus Woeste

Fotos: Markus Woeste

